

## Berufliche Teilhabe auf dem Prüfstand - Flucht und Migration im Arbeitsmarktkontext

Fachtag des Projekts

„Berufliche Perspektiven für Geflüchtete in Bremen und Bremerhaven“ (bin+)

Flucht und Migration prägen den deutschen Arbeitsmarkt derzeit in besonderem Maße. Daraus ergeben sich vielfältige Chancen und Herausforderungen, die eng miteinander verknüpft sind.

Die Beschäftigungsquote von Geflüchteten ist heute insgesamt hoch – dennoch bestehen weiterhin komplexe rechtliche, gesellschaftliche und strukturelle Hürden. Dabei spielen Aspekte wie Aufenthaltstitel, Bleibeperspektiven und eine inklusive Willkommenskultur eine zentrale Rolle. Globale Entwicklungen schaffen zusätzliche Handlungsbedarfe, auf die gesetzliche Veränderungen und arbeitsmarktpolitische Maßnahmen reagieren. Fachkräfte aus der Sozialen Arbeit, Menschen mit Fluchterfahrung und Akteur:innen aus Politik und Wirtschaft stehen vor der Aufgabe, eine nachhaltige und inklusive Arbeitsmarktintegration zu fördern.

Der Fachtag bietet Raum, um diese Themen reflektieren, aktuelle Entwicklungen zu diskutieren und Strategien für eine bessere berufliche Teilhabe zu entwickeln.

Freitag  
10.10.2025

Haus der  
Wissenschaft

Sandstraße 4  
28195 Bremen

9:00 Uhr Ankommen & Stehkafee

9:30 Uhr Begrüßung  
Grußwort Senatorin Dr. Claudia Schilling,  
Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend  
und Integration

10:15 Uhr Vortrag: 10 Jahre nach der  
Fluchtzuwanderung des Jahres 2015 – Was  
wurde erreicht? Eine Analyse aus Sicht des  
Arbeitsmarktes (Philipp Jaschke, IAB-Institut  
für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung)

12:00 Uhr Mittagessen

12:45 Uhr Workshops

14:45 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr Brauchen wir neue Ansätze zur  
Arbeitsmarktintegration geflüchteter  
Menschen? Fazit und Impulse

16:30 Uhr Veranstaltungsende

Workshop 1: Betriebliche Anforderungen an  
Geflüchtete am Übergang von Schule und Beruf  
Sandra Pilster (ABS), Sandra von Atens (AFZ)

Workshop 2: „Unsichere“ Bleibeperspektive -  
Aufenthaltstitel als Bedingungen von Teilhabechancen  
Alexander Wagner (Rechtsanwalt)

Workshop 3: Blinde Flecken beleuchten: Förderung von  
Zugang und Teilhabe von geflüchteten Frauen auf dem  
Arbeits- und Berufsbildungsmarkt  
Dr. Johanna Ullmann (Universität Osnabrück)

Workshop 4: „Wir brauchen euch. Aber bitte ohne  
Kopftuch!“ Wie Rassismus die Arbeitswelt strukturiert  
Dr. Fatoş Atali-Timmer (Universität Oldenburg)

Bei Rückfragen:

[Justus.Bruehn@drk-bremen.de](mailto:Justus.Bruehn@drk-bremen.de)

[www.zsb-drk-bremen.de/bin](http://www.zsb-drk-bremen.de/bin)

**Anmeldung hier**

oder:



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Das Projekt „Berufliche Perspektiven für Geflüchtete in Bremen und Bremerhaven (bin+)“ wird im Rahmen des Programms "WIR - Netzwerke integrieren Geflüchtete in den Regionalen Arbeitsmarkt" durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.